

Teilnehmer:

Humer Pauschi, Strasser Renate, Mörtenhuber Doris, Huemer Eva, Kreuter Tamara, Traudi Schindler, Anna Bachl, Eichinger Inge, Auinger Monika, Muckenhumer Brigitte, Hangweyrer Doris, Kumpf Martha, Eilmannsberger Gerti, Zipko Birgit, Zipko Bernhard, Roitingner Bernhard, Schindler Ernst, Eilmannsberger Martin, Auinger Franz, Reisinger Helmut, Reisinger Peter, Langanger Markus, Schwung Walter, Kapsamer Markus, Mörtenhuber Siegfried, Mair Rudi, Moser Franz, Mair Robert, Hummer Klaus, Mairhofer Alfons, Hummer Franz und Hund LEO



Die Ausgangslage für die heurige Schnupperschitour war nicht die Beste:

Kein Schnee im geplanten Tourengebiet im salzburgischen Faistenau, die Tiefschneequalität ist derzeit sehr bescheiden.

Aber für 31 voll motivierte Tourenger, davon 6 Neulinge, wollte ich die Tour nicht absagen. So entschied ich mich für den Krippenstein, dem höchsten Schigebiet in OÖ, dort wird ja genügend Schnee sein. Nach kurzer Abfahrt auf der Piste bis zur Gjaidalm-Abzweigung fellten wir an und es ging los. An der früheren Kaserne Oberfeld vorbei bewegten wir uns aufgeteilt in mehreren Gruppen am Dachsteinplateau in Richtung Simonyhütte. Durch den wenigen Schnee müssen wir viele große und kleine Mulden ausgehen, über Latschen steigen und Steinen ausweichen. Dies waren natürlich zusätzlich erschwerte Bedingungen für unsere Anfänger- und Gelegenheitsgehern. Aber unser bereits bewährtes Leitungsteam und die arrivierten Genussgeher leisteten Hilfe, wo es ging.

Das Wichtigste dieses Tages war jedoch, dass wir trotz der „bescheidenen Tour“ viel Spaß miteinander hatten. Nach 3 Stunden entschieden wir uns unterhalb der Simonyhütte zur Umkehr.

Zur Belohnung gab es am Schluss die Abfahrt auf der Piste zur Talstation und die Einkehr beim Höllwirt in Obertraun.

Vielen Dank an Pauschi, Robert, Alfons und Klaus, für geleistete Motivation und Unterstützung.

Franz Humer

